Zeitschrift: Schweizer Ingenieur und Architekt

Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine

Band: 110 (1992)

Heft: 47

Wettbewerbe

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 15.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Laufende Wettbewerbe

Veranstalter	Objekte: PW: Projektwettbewerb IW: Ideenwettbewerb	Teilnahmeberechtigung	Abgabe (Unterlagen- bezug)	SIA Heft
Université de Chypre, Nicosie	Plan directeur du nou- veau campus de l'Univer- sité de Chypre, deux pha- ses	Architectes et urbanistes inscrits dans l'organisation professionnelle dans leur pays d'origine avant le 1° sept. 1992	23 nov. 92	33-34/92 S. 626
SBS-Delémont	Succursale SBS de Delé- mont, étude générale et concours de projet	Architectes domiciliés dans le canton du Jura et inscrits au registre jurassien des architectes jusqu'au 1.1.92, ar- chitectes domiciliés dans les communes de Belprahon, Corcelles, Crémines, Eschert, Grandval, Moutier, Per- refitte et Roches, architectes originaires du canton du Jura	27 nov. 92	29/92 p. 567
Commune de Cheseaux- sur-Lausanne VD	Centre communal du «Grand-Pré», PW	Architectes établis dans le canton de Vaud avant le 1° janvier 1992 et reconnus par le Conseil d'Etat vaudois	30. Nov. 92	
Stadt Rapperswil SG	Sport- und Freizeitanlage «Lido», Rapperswil, IW	Architektur- und Planungsbüros, die ihren Geschäfts- sitz seit mindestens dem 1. Januar 1991 in Rapperswil oder Jona haben sowie hier wohnhafte Inhaber von aus- wärtigen Architektur- oder Planungsbüros	15. Dez. 92 (ab 18. Aug. 92)	32/92 S. 606
Gemeinde Gossau SG	Gemeindesaal/Turnhalle Gossau, PW	Architekten, die seit dem 1. Jan. 1991 in den Bezirken Gossau, St. Gallen, Untertoggenburg und Wil sowie in der Gemeinde Herisau ihren Wohn- oder Geschäftssitz haben oder dort heimatberechtigt sind	22. Dez. 92 (ab 17. Aug. 92)	33-34/92 S. 626
Stiftung Bernischer Kulturpreis	Atu-Prix, Preisausschreiben	Teilnahmeberechtigt ist jedermann, Besteller oder Ur- heber eines Werkes, Drittpersonen	6. Jan. 93	45/92 S. 856
Burgergemeinde Bern	Überbauung «Kirschenacker/Eyfel», Ittigen BE, IW	Architekten und Planer mit Wohn- oder Geschäftssitz in den Gemeinden des Vereins für die Zusammenarbeit in der Region Bern (VZRB) seit dem 1. Januar 1991	8. Jan. 93 17. Aug. 92	33-34/92 S. 626
Gemeinde Neunkirch SH	Schulhauserweiterung Neunkirch, PW	Architekten, die seit dem 1. Januar 1990 ihren Wohn- oder Geschäftssitz im Kanton Schaffhausen haben	15. Jan. 93 (31. Okt. 93)	39/92 S. 725
Gemeinde Zollikon ZH	Zentrumsplanung Zollikerberg	Architekten, die seit dem 1. Jan. 1992 in der Gemeinde Zollikon verbürgert oder niedergelassen sind (Wohn- oder Geschäftssitz)	22. Jan. 93	27/28/92 S. 550
Stadt Aarau	Erweiterung Restaurant Stadtkeller, Aarau, PW	Architekten, die seit dem 1. Jan 1992 Wohn- oder Ge- schäftssitz im Bezirk Aarau haben	29. Jan.93	41/92 S. 771
Sektion Solothurn SIA	«Priisnagel» – Gestaltungs- preis	Im Kanton Solothurn domizilierte Architekten, Inge- nieure, Planer, Designer, Lehrkräfte usw. sowie ausser- kantonale Gestalter für Arbeiten im Kanton Solothurn	29. Jan. 93	36/92 S. 669
Vicenza IT	Internationaler Architek- turpreis «Andrea Palla- dio»	Eingetragene Architekten und Ingenieure aus allen Ländern, die am 1. Januar 1993 das 40. Altersjahr noch nicht erfüllt haben	31, Jan. 93	folgt
Einfache Gesellschaft «Siedlungsstrasse», Thun	Wohnüberbauung «Sied- lungsstrasse», Thun, PW	Fachleute, die seit dem 1. Jan. 1992 im Amtsbezirk Thun Wohn- oder Geschäftssitz haben	12. Feb. 93 (ab 21. Sept. 93)	38/92 S, 706
Gemeinde Oberkirch LU	Gestaltung des Dorfzen- trums, IW	Architekten, die spätestens seit dem 1. Jan. 1991 im Amt Sursee Wohn- oder Geschäftssitz haben	12, Feb. 93 (31, Okt. 92)	41/92 S. 771
Recherswil SO	Mehrzweckhalle und Schulhauserweiterung, PW	Architekten mit Wohn- oder Geschäftssitz seit minde- stens dem 1. Januar 1992 in den solothurnischen Bezirken Solothurn, Lebern, Bucheggberg, Wasseramt, Balsthal-Thal und Balsthal-Gäu	12. März 93 (26. Sept. 92)	30-31/92 S. 586
Einwohnergemeinde Biberist SO	Erweiterung Schulanlage Bleichenmatt/Mühlematt, Biberist, PW	Architekturfirmen und selbständige Architekten, die seit dem 1. Okt. 1990 Wohn- oder Geschäftssitz in den Be- zirken Wasseramt, Solothurn, Lebern und Bucheggberg haben	22. März 93 (12. Okt. 92)	39/92 S. 725
Schweizerische Akademie der Technischen Wissen- schaften	Alternativenergie-Preis	Einzelpersonen, Privatunternehmen und öffentliche Institutionen sind zur Teilnahme am Wettbewerb berech- tigt	30. April 95 (15. Dez. 94)	43/92 S. 814
Gemeinderat Flawil SG	Betagtenheim Flawil, PW	Architekten, die seit dem 1. Januar 1992 ihren Wohn- oder Geschäftssitz in der Politischen Gemeinde Flawil haben oder Architekten, die seit dem 1. Januar 1992 ihren Wohn- oder Geschäftssitz im Bezirk Untertoggen- burg, Wil oder Gossau haben	verschoben	

Neu in der Tabelle 46/1992 Gemeinde Rorschacher-Betagtenheim, PW Architekten, die seit dem 1. Januar 1991 Wohn- oder 26. Feb. 92 Geschäftssitz in der polit. Gemeinde Rorschacherberg S. 876 berg SG sowie in Rorschach, Goldach und Thal haben Aarau. Teilnahmeberechtigt sind Architekten, die seit 47/1992 15. Mai 93 W. Suhner, M. Ammann, Bauliche Gestaltung und (15, Jan. 93) S. 902 Erneuerung im Schachen, Aarau, PW/IW dem 1. Januar 1992 Wohn- oder Geschäftssitz in den Be-H. R. Kocher, Stadt Aarau zirken Aarau, Brugg, Lenzburg oder Baden haben. Wettbewerbsausstellungen Tannenhof Gampelen/von Wattenwyl-Haus; 18.–28. Nov., Mo-Fr 17–19 Uhr, Sa 10–12 Uhr folgt Stiftung Arbeiterheim Arbeiterheim Tannenhof, Tannenhof, Gampelen BE PW Berufsschule Aarau, Forum/Mehrzweckraum, folgt Behördendelegation Überbauung Bahnhofgebiet Bahnhofgebiet Aarau Aarau, Überarbeitung, PW Tellistr. 58, Aarau; ab 24. Nov. bis 5. Dez. Mo-Fr 17-20 h, Sa 9-12 h Gemeindesaal beim Schulhaus Mühlethal; bis 22. Nov., folgt Hablü Immobilien AG. Überbauung Areal Stampfi, werktags 8-17 Uhr, samstags 10-12 Uhr Brittnau

Vorträge

SIA-Sektion Zürich: Verkehrsfreie Zonen in Zürich

Die Sektion Zürich des SIA und des STV laden zu einem Podiumsgespräch über «Verkehrsfreie Zonen in Zürich» ein, das am Donnerstag, 26. November 1992, 20.00 Uhr, im Hotel Zürich, Neumühlequai 42, in Zürich stattfindet. Namhafte Referenten diskutieren über Freiheiten und Einschränkungen für Anwohner und Berufstätige.

Nächste Veranstaltung:

Mittwoch, 9. Dezember 1992, 18.00 Uhr, Vortrag zum Thema «Entsorgung von Altlasten», im Restaurant zum Vorderberg in Zürich.

Ausstellungen

Architektur-Forum Bern: «Beispiele aus der Werk-Stadt St. Gallen»

25.11.-18.12.1992, Bern, Hodlerstrasse 7, Mo-Fr 8-12 und 13.30-17 Uhr

Nach der Vernissage am 25. November um 19 Uhr finden ab 20 Uhr die folgenden drei Vorträge statt: «Zwischen Nähe und Distanz - zur Bedeutung der siedlungsgeschichtlichen Analyse

am Beispiel St. Gallen» (E. Heilig, Kunsthistoriker); «Vom Einzelbau zum 'Urban Management' - Methode und Resultate der städtebaulichen Studien» (F. Stadtbaumeister): Eberhard. «Von zwei zu drei und mehr Dimensionen - Städtebau und Stadtplanung im Dialog» (F. Schuhmacher, Städteplaner).

Ostschweizer Architekturpreis

Die ausgezeichneten Arbeiten des von SIA, BSA, STV und SWB vergebenen Ostschweizer Architekturpreises (Kantone AI, AR, SG, SH, TG) werden an folgenden Orten gezeigt:

- Appenzell, Ziegelhütte, bis 26.11., geöffnet Di-Fr 17-20 Uhr, Sa 10-15 Uhr
- Wil, Kunsthalle, Poststrasse 7. bis 27.11., geöffnet Di-Fr 17-20 Uhr, Sa 10-15 Uhr; Ver-
- nissage am 27.11., 18.30 Uhr, Referat von Luca Maraini, Baden
- Herisau, Regierungsgebäude, 4.12. bis 18.12., geöffnet während der Bürozeiten; Vernissage am 15.12., 18.30 Uhr, Referat von Max Graf, St. Gallen
- Rapperswil, Alte Fabrik Geberit (Halle) Jägerweg, 4.12. bis 18.12., geöffnet Di-Fr

17-20 Uhr, Sa 10-15 Uhr; Vernissage am 8.12., 20.15 Uhr, Referat von Marie-Claude Bétrix, Zürich

- Kreuzlingen, Gemeinderatssaal, 6.1. bis 20.1., geöffnet Di-Fr 17-20 Uhr, Sa 10-15 Uhr; Vernissage am 12.1., 18.30 Uhr, Referat von Max Graf, St. Gallen
- Frauenfeld, Eisenwerk, Industriestrasse, 8.1. bis 22.1., geöffnet Di-Fr 17-20 Uhr, Sa
- 10-15 Uhr; Vernissage am 8.1., 18.30 Uhr, Referat von Alfredo Pini, Bern
- Rorschach, Kornhaus, 29.1. bis 12.2., geöffnet Di-Fr 17-20 Uhr, Sa 10-15 Uhr; Vernissage am 2.2., 18.30 Uhr, Referat von Jacqueline Fosco-Oppenheim, Scherz.

Eine Dokumentation aller eingereichten Arbeiten liegt in den Ausstellungsräumen zum Verkauf vor (Fr. 35 .-).

Tagungen

Die Zukunft der Biokraftstoffe in Europa

3.12.1992, Ausstellungszentrum Brüssel

Die letzte Reform der Agrarpolitik der EG sieht vor, bestimmte Anbauflächen brachliegen zu lassen, und genehmigt den Anbau von nicht zur Nahrungsmittelerzeugung genutzten Kulturen auf Flächen, die für die Nahrungsmittelproduktion vorgesehen sind. Schon setzt die Agrarwelt erneut grosse Hoffnungen auf den Einsatz von Äthanol und Diäthylester als Kraftstoffe.

Es muss jedoch die Nutzbarkeit und Rentabilität dieser Produkte für die Ölindustrie erst noch aufgezeigt werden. Daher werden gegenwärtig, wo doch die besten Voraussetzungen gegeben zu sein scheinen, um die Entwicklung des grünen Öls massiv voranzutreiben, von vielen folgende Fragen gestellt: Wie kann eine Sondersteuergesetzgebung bezüglich der Biokraftstoffe gerechtfertigt werden? Wurden die Auswirkungen auf die Umwelt ausreichend geprüft? Welche Auswirkungen hätte eine Massenproduktion auf die Verwertung der Nebenprodukte? Wie werden sich Technologien für die Nutzung von Biokraftstoffen entwickeln?

Diese und andere Fragen sollen zwischen den Verantwortlichen der Gemeinschaft, die mit dieser Thematik beauftragt sind, Fachleuten aus Landwirtschaft und Automobilherstel-Industrie, lern, Ölgesellschaften und Umweltschutzorganisationen erörtert werden. Diese Konferenz des Club de Bruxelles beinhaltet eine vollständige Studie über nicht zur Nahrungsmittelerzeugung genutzte Agrarprodukte und ist eine einmalige Gelegenheit für alle Interessierten, sich zu treffen und gemeinsam die Zukunft der Biokraftstoffe in Europa zu diskutieren und zu erörtern.

Anmeldung: Club de Bruxelles, 10, rue du Collège St-Michel, B-1150 Bruxelles, Tel. 0032-2/771 98 90, Fax 0032-2/770 66 71